

Bücherheld:innen, die keinem Muster entsprechen

27. November 2020



Fernando Espinoza, Bogota

Flucht, Behinderung oder sexuelle Orientierung - das sind Themen, die für zahlreiche Kinder von großer Bedeutung sind. In Kinderbüchern aber werden sie oft ausgeklammert. Es fehlt an Identifikationsfiguren. Als weihnachtliche Geschenktipp stellen die SOS-Kinderdörfer Bücher vor, die die Vielfalt der Kinderwelten widerspiegeln und deren Held:innen mit besonderen Lebensumständen zu tun haben: Da ist ein Junge mit nur einem Bein, ein Fantasietierchen auf der Flucht und da sind die beiden Entendamen, die sich küssen. Boris Breyer, stellvertretender Pressesprecher der SOS-Kinderdörfer, sagt: „Diese Kinderbücher machen fantasievoll und lebendig vor, wie wir Grenzen überwinden können. Sie zeigen, wie bunt und facettenreich die Welt der Kinder ist, und passen damit gut zur Arbeit der SOS-Kinderdörfer. Weltweit unterstützen wir junge Menschen unabhängig von ihrer Kultur, Religion oder Hautfarbe. Jedes Kind hat ein Recht auf Liebe und Respekt.“

Die Buchempfehlungen der SOS-Kinderdörfer:

Flucht, Armut, Fremde – und das Leben geht trotzdem weiter

- **Der Koffer.** Wie ergeht es jemandem, der aus seiner Heimat fliehen muss und mit ein paar Habseligkeiten und viel Heimweh im Gepäck an einem fremden Ort landet? Ein geflüchtetes Fantasietierchen trifft auf eine Gruppe einheimischer Tiere, die es erst misstrauisch beäugen, ihm dann aber helfen, sich bei ihnen Zuhause zu fühlen. (Von Chris Naylor-Ballesteros, ab 3 Jahren; Fischer Sauerländer, 14,99 Euro)
- **Wie ist es, wenn man arm ist? Alles über Armut und Hunger.** Viele Kinder und Erwachsene haben ein warmes, sicheres Zuhause und immer genug zu essen. Wie aber geht es Familien, deren Zuhause durch eine Naturkatastrophe oder durch Krieg zerstört wurde? Verständlich und eingängig werden die Gründe und Auswirkungen von Armut erklärt. Am Ende gibt es Tipps, wie Kinder anderen helfen können. (Von Louise Spilsbury & Hanane Kai, ab 5 Jahren; Gabriel, 10 Euro)
- **Wir sind viele.** Auf der einen (Buch)-Seite leben die schwarzen Punkte, die genug zu essen und jede Menge Spaß haben. Auf der anderen (Buch)-Seite leben die weißen Punkte, denen es schlecht geht, weshalb sie auch auf die Seite der schwarzen Punkte wollen. Nur wird es dort dann ganz schön voll... Ein Ausnahme-Bilderbuch, weil sich die Geschichte von Wohlstands- und Entwicklungsländern im Wesentlichen über die Grafik transportiert. (Von Carolina Zanotti & Giancarlo Macri, ab 5 Jahren; 360 Grad Verlag, 16 Euro)

Mit und ohne Handicap - jeder ist anders

- **Ich bin anders als du - Ich bin wie du.** Ein Kind ist gehörlos und redet mit den Händen, das andere spricht mit dem Mund. Ein Kind hat Geschwister und eines ist Einzelkind. In dem Pappbilderbuch geht es um Unterschiede, die jedes Kind einzigartig machen, und um Gemeinsamkeiten, die sie zu Freunden werden lassen. (Von Constanze von Kitzing, ab 3 Jahren; Carlsen, 13 Euro)
- **Alle behindert! 25 spannende und bekannte Beeinträchtigungen in Wort und Bild.** Sophia hat Spina Bifida und mag gern Jogginghosen. José hat eine Lernbehinderung und man kann alles mit ihm spielen außer Scrabble. Julien ist ein Angeber, sein Spitzname: Cooltuer. Kurz und knapp und mit viel Leichtigkeit werden unterschiedliche Handicaps erklärt, und wie andere damit unverkrampft umgehen können. (Von Horst Klein & Monika Osberghaus, ab 6 Jahren; Klett Kinderbuch, 14 Euro)
- **Mbongis Weg zur Schule.** Die interaktive Geschichte für Leseanfänger handelt von Mbongi. Er lebt in einem kleinen Dorf in Südafrika und kommt demnächst in die Schule. Da er nur ein Bein hat und der Weg zur Schule weit ist, suchen und finden seine Freunde Thandi und Thobile einen fahrbaren Untersatz für ihn. (Von Lutz von Dijk, ab 7 Jahren; Fischer, 7,99 Euro)

Schwarz, Weiß und Gelb – Freundschaften überwinden Kulturgrenzen

- **Kalle und Elsa lieben die Nacht – heut schlaf ich bei dir.** Zum ersten Mal bei einer Freundin oder einem Freund zu übernachten, ist eine aufregende, aber auch ein bisschen unheimliche Sache. So fühlen auch Elsa, weiß, und Kalle, dunkelhäutig. Doch dann erleben sie nachts spannende Abenteuer. (Von Jenny Westin Verona & Jesus Verona, ab 3 Jahren; Bohem Press, 16, 95 Euro)
- **Meine Freunde, das Glück und ich.** Violetta organisiert mit ihren Freunden ein Stadtteilst. Viele Leute leisten ihren Beitrag, denn sowas Großes klappt nur gemeinsam. Ganz

selbstverständlich sind Freunde chinesischer und afrikanischer Abstammung mit von der Partie und neben der klassischen Familie auch gleichgeschlechtliche Elternpaare. (Von Elisenda Roca & Rocio Bonilla, ab 4 Jahren; Ellermann, 15 Euro)

- **Halb und halb macht doppelt glücklich.** Der feinsinnige Kinderroman erzählt die Geschichte von Pembo, die halb türkisch und halb deutsch ist, und aus der Türkei nach Hamburg zieht. Bis sie sich in ihrer neuen Heimat wohlfühlt, muss Pembo einige Klippen umsteuern - und neue Freunde finden. (Von Ayse Bosse & Ceylan Beyoglu, ab 9 Jahren; Carlsen, 10 Euro)

Mädchen, Junge, Transgender – jenseits von Rollenklischees

- **Julian ist eine Meerjungfrau.** Ohne viel Worte, stattdessen in stimmungsvollen Bildern wird von der Wandlung Julians erzählt, der in der Straßenbahn drei Meerjungfrauen bestaunt und nur eines will: sich selbst als Meerjungfrau verkleiden. Seine Oma hilft ihm dabei und dann geht's los zu einer schillernden Parade. Die Grenzen zwischen männlich und weiblich verwischen. (Von Jessica Love, ab 4 Jahren; Knesebeck, 13 Euro)
- **Küssen verboten?** Dass Frau Nilpferd ihren Herrn Nilpferd küsst, dagegen hat die Tierwelt nichts einzuwenden. Was aber, wenn Herr Schildkröte sich zu Herrn Schildkröte hingezogen fühlt? Oder Frau Hase plötzlich Herrn Dachs und Frau Ente gar Frau Ente küsst? Sollen sie doch! Tierart oder Geschlecht spielen keine Rollen, wenn man sich liebhat. (Von Anne Hassel & Eva Künzel, ab 4 Jahren; Thienemann, 12 Euro)
- **Ein Mädchen wie du.** Kung-Fu, Posaune spielen und Müll sammeln, mit Freundinnen lachen und sie auch mal trösten - die mutige Heldin zeigt, was Mädchen alles sein und machen können. Ein Vorlesebuch, das Mut macht. Das Pendant dazu: Ein Junge wie du. (Von Frank & Carla Murphy/Kayla Harren, ab 4 Jahren; Zuckersüß, 24,90 Euro)
- **Mein Bruder heißt Jessica.** Der 17-jährige Jason möchte in Zukunft lieber als Mädchen leben, denn genauso fühlt er sich. Sein kleiner Bruder ist hin- und hergerissen zwischen Angst und Verständnis. Der Autor John Boyne versteht es, schwierige Themen kindgerecht als Roman aufzubereiten. Sein Buch „Der Junge im gestreiften Pyjama“, eine KZ-Geschichte für Kinder, war ein Welterfolg. (Von John Boyne, ab 12 Jahren; Fischer, 14 Euro)

Lebendiges Zeichen gegen Rassismus und Diskriminierung

Die [SOS-Kinderdörfer](#) sind vielerorts ein lebendiges Zeichen gegen Rassismus und Diskriminierung: Es gehört zu ihren Grundsätzen, Kinder in Not zu unterstützen, unabhängig von ihrer Herkunft, Hautfarbe oder Religion. Im SOS-Kinderdorf Ksarnaba im Libanon wachsen Sunniten, Schiiten und Christen zusammen auf, in den SOS-Kinderdörfern in Ecuador finden sowohl Nachkommen der Ureinwohner als auch der europäischen Einwanderer ein Zuhause und in Indien freuen sich christliche Kinder, die Feste ihrer Hindu-Freunde mit zu feiern - und umgekehrt.

Dieses ist der II. Teil des Rassismus-Ratgebers der SOS-Kinderdörfer. Teil I ist unter auf [Kinderzeit.de](#) oder [Website der SOS Kinderdörfer](#) zu finden. Er gibt Hilfestellung für weiße Eltern, die mit ihren Kindern über Rassismus sprechen wollen.

- [Mail](#)